

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: D III 1 - m 7/21 SH

Beantragte Insolvenzverfahren in Schleswig-Holstein Juli 2021

Herausgegeben am: 1. Oktober 2021



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Frau Dr. Egle Tafenau
Telefon: 0431 6895-9146
E-Mail: insolvenzen@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de
Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (auch Gesellschaft m.b.H.)
GmbH & Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktie
KG	Kommanditgesellschaft
Ltd.	Limited
Natürl. Pers.	Natürliche Personen
OHG	Offene Handelsgesellschaft
u. Ä.	und Ähnliche
WZ	Wirtschaftszweig

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeine Hinweise	4
Tabellen	
1. Insolvenzen in Schleswig-Holstein im Juli 2021	5
2. Anzahl der Insolvenzen in Schleswig-Holstein im Juli 2021 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen	6
3. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftszweige und Rechtsformen in Schleswig-Holstein im Juli 2021 nach Kreisen	7
4. Insolvenzen übriger Schuldner:innen in Schleswig-Holstein im Juli 2021 nach Personengruppen und Kreisen	8
5. Insolvenzen in Schleswig-Holstein von Januar bis Juli 2021 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen	9
6. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftszweige und Rechtsformen in Schleswig-Holstein von Januar bis Juli 2021 nach Kreisen	10
7. Insolvenzen übriger Schuldner:innen in Schleswig-Holstein von Januar bis Juli 2021 nach Personengruppen und Kreisen	11

Allgemeine Hinweise

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2582, 2589) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) in der jeweils gültigen Fassung.

In der Insolvenzstatistik werden von den Insolvenzgerichten Verfahren gemeldet, zu denen im Berichtszeitraum eine Entscheidung getroffen wurde. Bei komplexeren Verfahren kann somit ein längerer Zeitraum zwischen dem Insolvenzantrag und der Entscheidung liegen.

Die Insolvenzstatistik ist ein nachlaufender Konjunkturindikator, da ein Antrag auf Insolvenz erst dann gestellt wird, wenn die konjunkturelle Situation bzw. die Auswirkungen eines bedeutenden wirtschaftlichen Ereignisses zur Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit geführt haben.

Besonderheiten im Jahr 2020

Unternehmensinsolvenzen

Die Insolvenzantragspflicht war vom 1. März bis zum 30. September 2020 für Unternehmen ausgesetzt, deren Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit auf den Folgen der COVID-19-Pandemie beruhte und für die im Falle von Zahlungsunfähigkeit die Aussicht bestand, diese zu beseitigen. Für die überschuldeten Unternehmen galt die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht bis Jahresende.

Bis zum 30. April 2021 war die Insolvenzantragspflicht für Unternehmen ausgesetzt, die die folgenden Kriterien erfüllten:

1. Ihre Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit beruhte auf den Folgen der COVID-19-Pandemie.
2. Sie hatten einen Anspruch auf finanzielle Hilfen aus den staatlichen Corona-Hilfsprogrammen und beantragten diese bis zum 28. Februar 2021.
3. Die Auszahlung der staatlichen Corona-Hilfen war noch nicht erfolgt.
4. Die erlangbare Hilfeleistung war ausreichend für die Beseitigung der Insolvenzreife.

Insolvenzen von natürlichen Personen

Im Dezember 2020 wurde das „Gesetz zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens und zur Anpassung pandemiebedingter Vorschriften im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins- und Stiftungsrecht sowie im Miet- und Pachtrecht“ verabschiedet. Die Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens sowie die Übergangsregelung beeinflussen die Anzahl der von natürlichen Personen beantragten Insolvenzverfahren in den Monaten während und nach dem Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens.

1. Insolvenzen in Schleswig-Holstein im Juli 2021

Art der Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer:innen ¹	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt				
Insgesamt	430	10	3	443	212	109,0	371	168 632
davon								
Unternehmen	33	6	x	39	41	- 4,9	371	144 777
übrige Schuldner:innen ²	397	4	3	404	171	136,3	x	23 856
darunter Verbraucher:innen	330	2	2	334	125	167,2	x	15 304

¹ Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.

² Die übrigen Schuldner:innen umfassen neben den Verbraucher:innen ehemals selbstständig Tätige mit Regelinsolvenzverfahren oder mit vereinfachtem Verfahren, natürliche Personen als Gesellschafter:innen u. Ä. sowie Nachlässe und Gesamtgut.

2. Anzahl der Insolvenzen in Schleswig-Holstein im Juli 2021 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008) Rechtsform Übrige Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt		
Insgesamt	430	10	3	443	212	109,0
	Unternehmen					
A-S Zusammen	33	6	x	39	41	- 4,9
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	x	–	–	x
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	–	x
C Verarbeitendes Gewerbe	2	–	x	2	3	- 33,3
D Energieversorgung	1	–	x	1	–	x
E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	x	–	–	x
F Baugewerbe	7	–	x	7	7	–
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	1	x	4	5	- 20,0
H Verkehr und Lagerei	5	1	x	6	2	200,0
I Gastgewerbe	2	–	x	2	8	- 75,0
J Information und Kommunikation	3	–	x	3	1	200,0
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	–	–	x	–	–	x
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1	–	x	1	1	–
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	4	2	x	6	5	20,0
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	3	2	x	5	6	- 16,7
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	x	–	–	x
P Erziehung und Unterricht	1	–	x	1	–	x
Q Gesundheits- und Sozialwesen	–	–	x	–	1	- 100,0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	–	x	1	2	- 50,0
S Sonstige Dienstleistungen	–	–	x	–	–	x
	nach Rechtsformen					
Einzelunternehmen	14	1	x	15	17	- 11,8
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	4	–	x	4	2	100,0
darunter GmbH & Co. KG	4	–	x	4	2	100,0
GbR	–	–	x	–	–	x
Gesellschaften m.b.H. (einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt))	15	5	x	20	22	- 9,1
Aktiengesellschaften, KGaA	–	–	x	–	–	x
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	–	–	x	–	–	x
Sonstige Rechtsformen (einschließlich Genossenschaften)	–	–	x	–	–	x
	Übrige Schuldner:innen					
Zusammen	397	4	3	404	171	136,3
Natürl. Pers. als Gesellschafter:innen u. Ä.	5	1	x	6	–	x
Ehemals selbstständig Tätige	58	1	1	60	39	53,8
davon mit Regelinsolvenzverfahren	30	1	x	31	29	6,9
mit vereinfachtem Verfahren	28	–	1	29	10	190,0
Verbraucher:innen	330	2	2	334	125	167,2
Nachlässe und Gesamtgut	4	–	x	4	7	- 42,9

3. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftszweige und Rechtsformen in Schleswig-Holstein im Juli 2021 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Verfahren insgesamt	Darunter								
		nach Wirtschaftszweigen						nach Rechtsformen		
		Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Gast- gewerbe	Verkehr, Lagerei, Information und Kommuni- kation ¹	Dienst- leistungen ²	Personen- gesell- schaften	GmbH ³	Einzel- unter- nehmen
Anzahl										
Schleswig-Holstein insgesamt⁴	39	2	7	4	2	9	11	4	20	15
darunter Schuldner:innen mit Sitz außerhalb Schleswig- Holsteins oder unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FLENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	2	-	-	2	-	-	-	-	-	2
LÜBECK	4	-	-	-	-	1	3	-	3	1
NEUMÜNSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dithmarschen	3	-	-	-	-	1	-	-	-	3
Herzogtum Lauenburg	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Nordfriesland	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Ostholstein	4	-	2	-	1	-	1	-	2	2
Pinneberg	4	-	-	-	1	2	-	-	3	1
Plön	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Rendsburg-Eckernförde	8	1	1	-	-	3	3	2	5	1
Schleswig-Flensburg	2	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Segeberg	3	-	1	-	-	-	2	1	1	1
Steinburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stormarn	5	-	2	1	-	1	1	1	2	2

¹ WZ2008-Bereiche H und J

² WZ2008-Bereiche K, M, N, S

³ einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt)

⁴ alle in Schleswig-Holstein beantragten Insolvenzverfahren von Unternehmen

4. Insolvenzen übriger Schuldner:innen in Schleswig-Holstein im Juli 2021 nach Personengruppen und Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Verfahren insgesamt	Natürliche Personen als Gesell- schafter: innen u. Ä.	Ehemals selbstständig Tätige			Verbraucher: innen	Nachlässe und Gesamtgut
			Verfahren insgesamt	davon			
				mit Regel- insolvenz- verfahren	mit vereinfachtem Verfahren		
Anzahl							
Schleswig-Holstein insgesamt¹	404	6	60	31	29	334	4
darunter Schuldner:innen mit (Wohn-)Sitz außerhalb Schleswig-Holsteins oder unbekannt	–	–	–	–	–	–	–
FLENSBURG	20	–	2	1	1	18	–
KIEL	40	–	5	1	4	35	–
LÜBECK	55	3	6	4	2	45	1
NEUMÜNSTER	13	–	3	3	–	10	–
Dithmarschen	23	–	–	–	–	23	–
Herzogtum Lauenburg	23	–	1	1	–	19	3
Nordfriesland	34	1	5	3	2	28	–
Ostholstein	23	1	2	–	2	20	–
Pinneberg	33	1	7	2	5	25	–
Plön	21	–	3	1	2	18	–
Rendsburg-Eckernförde	38	–	6	4	2	32	–
Schleswig-Flensburg	31	–	4	3	1	27	–
Segeberg	25	–	8	4	4	17	–
Steinburg	8	–	1	1	–	7	–
Stormarn	17	–	7	3	4	10	–

¹ alle in Schleswig-Holstein beantragten Insolvenzverfahren übriger Schuldner:innen

5. Insolvenzen in Schleswig-Holstein von Januar bis Juli 2021 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Wirtschaftsabschnitt (WZ2008) Rechtsform Übrige Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Arbeit- nehmer: innen ¹	Voraus- sichtliche Forde- rungen				
	eröffnet	mangels Masse ab- gewiesen	Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen	ins- gesamt					Anzahl	%	Anzahl	1 000 Euro
Insgesamt	3 072	95	19	3 186	2 221	43,4	.	.				
				Unternehmen								
A-S Zusammen	235	62	x	297	337	- 11,9	.	.				
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	–	x	2	3	- 33,3	.	.				
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	–	x	.	.				
C Verarbeitendes Gewerbe	14	2	x	16	32	- 50,0	.	.				
D Energieversorgung	2	–	x	2	–	x	.	.				
E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	1	x	1	1	–	.	.				
F Baugewerbe	53	6	x	59	62	- 4,8	.	.				
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	26	12	x	38	57	- 33,3	.	.				
H Verkehr und Lagerei	21	7	x	28	24	16,7	.	.				
I Gastgewerbe	14	3	x	17	40	- 57,5	.	.				
J Information und Kommunikation	13	2	x	15	8	87,5	.	.				
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	–	–	x	–	6	- 100,0	.	.				
L Grundstücks- und Wohnungswesen	6	1	x	7	11	- 36,4	.	.				
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	23	16	x	39	26	50,0	.	.				
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	29	4	x	33	38	- 13,2	.	.				
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	x	–	–	x	.	.				
P Erziehung und Unterricht	6	–	x	6	5	20,0	.	.				
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3	1	x	4	8	- 50,0	.	.				
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	10	3	x	13	10	30,0	.	.				
S Sonstige Dienstleistungen	13	4	x	17	6	183,3	.	.				
				nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	101	11	x	112	139	- 19,4	.	.				
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	19	2	x	21	21	–	.	.				
darunter GmbH & Co. KG	18	2	x	20	14	42,9	.	.				
GbR	1	–	x	1	4	- 75,0	.	.				
Gesellschaften m.b.H. (einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt))	114	48	x	162	171	- 5,3	.	.				
Aktiengesellschaften, KGaA	1	–	x	1	3	- 66,7	.	.				
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	–	1	x	1	1	–	.	.				
Sonstige Rechtsformen (einschließlich Genossenschaften)	–	–	x	–	2	- 100,0	.	.				
				Übrige Schuldner:innen								
Zusammen	2 837	33	19	2 889	1 884	53,3	.	.				
Natürl. Pers. als Gesellschafter:innen u. Ä.	14	2	x	16	6	166,7	.	.				
Ehemals selbstständig Tätige	442	16	1	459	388	18,3	.	.				
davon mit Regelinsolvenzverfahren	232	16	x	248	275	- 9,8	.	.				
mit vereinfachtem Verfahren	210	–	1	211	113	86,7	.	.				
Verbraucher:innen	2 345	4	18	2 367	1 439	64,5	.	.				
Nachlässe und Gesamtgut	36	11	x	47	51	- 7,8	.	.				

¹ Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.

6. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftszweige und Rechtsformen in Schleswig-Holstein von Januar bis Juli 2021 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Verfahren insgesamt	Darunter								
		nach Wirtschaftszweigen						nach Rechtsformen		
		Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Gast- gewerbe	Verkehr, Lagerei, Information und Kommuni- kation ¹	Dienst- leistungen ²	Personen- gesell- schaften	GmbH ³	Einzel- unter- nehmen
Anzahl										
Schleswig-Holstein insgesamt⁴	297	16	59	38	17	43	89	21	162	112
darunter Schuldner:innen mit Sitz außerhalb Schleswig-Holsteins oder unbekannt	5	–	1	–	–	1	3	–	3	2
FLensburg	9	–	–	2	–	3	3	–	5	4
KIEL	21	1	5	4	1	1	7	1	9	10
LÜBECK	21	–	1	2	3	3	8	–	10	11
NEUMÜNSTER	9	1	6	–	1	–	–	–	6	3
Dithmarschen	12	–	2	–	2	1	3	–	6	6
Herzogtum Lauenburg	15	1	1	2	1	2	4	1	9	5
Nordfriesland	17	–	7	2	1	–	4	–	11	6
Ostholstein	21	–	4	1	1	2	11	1	15	5
Pinneberg	32	1	5	4	2	6	11	–	21	11
Plön	13	2	2	2	–	2	3	1	6	6
Rendsburg-Eckernförde	38	2	6	6	1	8	13	8	16	14
Schleswig-Flensburg	26	3	6	3	1	3	8	3	15	8
Segeberg	22	1	5	5	2	3	5	3	12	7
Steinburg	7	1	1	1	–	1	2	–	3	4
Stormarn	29	3	7	4	1	7	4	3	15	10

¹ WZ2008-Bereiche H und J

² WZ2008-Bereiche K, M, N, S

³ einschließlich Unternehmungsgesellschaften (haftungsbeschränkt)

⁴ alle in Schleswig-Holstein beantragten Insolvenzverfahren von Unternehmen

7. Insolvenzen übriger Schuldner:innen in Schleswig-Holstein von Januar bis Juli 2021 nach Personengruppen und Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Verfahren insgesamt	Natürliche Personen als Gesell- schafter: innen u. Ä.	Ehemals selbstständig Tätige			Verbraucher: innen	Nachlässe und Gesamtgut
			Verfahren insgesamt	davon			
				mit Regel- insolvenz- verfahren	mit vereinfachtem Verfahren		
Anzahl							
Schleswig-Holstein insgesamt¹	2 889	16	459	248	211	2 367	47
darunter Schuldner:innen mit (Wohn-)Sitz außerhalb Schleswig-Holsteins oder unbekannt	2	–	–	–	–	2	–
FLENSBURG	114	–	15	7	8	96	3
KIEL	227	–	33	18	15	191	3
LÜBECK	295	4	40	22	18	247	4
NEUMÜNSTER	115	–	18	9	9	97	–
Dithmarschen	124	–	11	11	–	102	11
Herzogtum Lauenburg	141	1	20	15	5	114	6
Nordfriesland	211	1	35	25	10	175	–
Ostholstein	252	2	40	17	23	203	7
Pinneberg	288	6	47	22	25	230	5
Plön	124	–	15	5	10	108	1
Rendsburg-Eckernförde	301	1	46	22	24	251	3
Schleswig-Flensburg	243	–	37	23	14	206	–
Segeberg	193	1	58	25	33	132	2
Steinburg	119	–	12	10	2	106	1
Stormarn	140	–	32	17	15	107	1

¹ alle in Schleswig-Holstein beantragten Insolvenzverfahren übriger Schuldner:innen